

AC Wals gab den Ton an

Bezirksmeister. Der AC Wals gewinnt die Int. Bezirksmeisterschaft Inn-Chiem. Drei erste Plätze für Außerleitner, Ahmedov und Turashvili.

BAD REICHENHALL, WALS-SIEZENHEIM. Der AC Wals ist auch bereits in den ersten Tagen des neuen Jahres weiter auf der Erfolgsspur. Sieben Walser Ringer kämpften am vergangenen Freitag in der Sporthalle in Bad Reichenhall in sechs Gewichtsklassen im freien Stil um den Titel des Internationalen Bezirksmeisters.

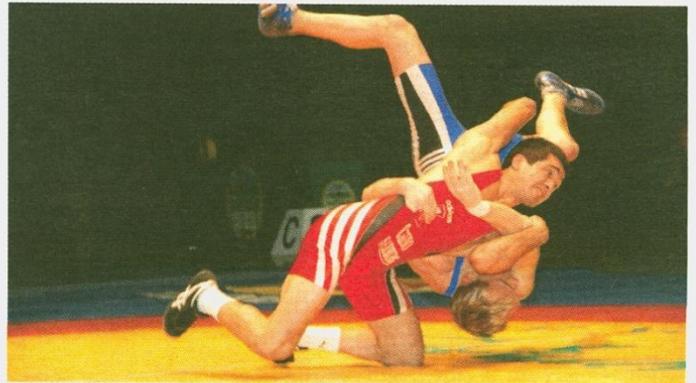
Drei Einzelsiege, zwei dritte und zwei vierte Plätze zeigten die gute Form der AC- Ringer trotz eines gerade absolvierten kräftezehrenden ÖRSV-Trainingslagers in Altenmarkt.

„Einige von uns waren ziemlich platt nach dem Konditionslehrgang. Da bin ich mit den gezeigten Leistungen von fast allen Aktiven voll zufrieden“,

hatte Sportdirektor Max Außerleitner wenig an den gezeigten Leistungen seiner Ringer auszusetzen.

Wie im Vorjahr gewann der AC Wals die Vereinswertung vor der TV Traunstein (7) und dem TSV Berchtesgaden (5).

Besonders interessant waren die Kämpfe in der Gewichtsklasse - 55 kg, die Aufschluss über nachrückende Talente gaben. Maxi Außerleitner (AC Wals) entschied seinen Kampf gegen den Berchtesgadener Sebastian Hillebrand taktisch klug für sich, dabei gehört Hillebrand zu den erfolgreichsten bayerischen Nachwuchsringern in der Gewichtsklasse. Tahir Eskil (AC Wals) machte seine Sache mit einem vierten



Bei der Bezirksmeisterschaft in Bad Reichenhall eine Klasse für sich: Zelimkhan Ahmedov (AC Wals), der sich hier gegen den Trostberger Michael Nachreiner die Goldmedaille sichert.

Bild: SW/AC WALS

Platz gut, einzig die fehlende Routine verhinderte eine Medaille. Eine Augenweide waren die Kämpfe von Zelimkhan Ahmedov. Der Neuzugang des AC Wals setzte sich im starken Feld der 60-kg-Klasse im Finale gegen Michael Nachreiner (TSV Trostberg) durch. Die Leichtge-

wichtsklasse - 66 kg schloss Christian Brötzner (AC Wals) mit der Bronzemedaille ab, Manfred Brötzner landete in der Gewichtsklasse - 74 kg auf Rang vier. Spannend verliefen die Kämpfe in der Gewichtsklasse - 96 kg die der Walser Shota Turashvili dominierte.